

Städtebauliches Konzept | "Schönes am Grünen Band und an der Steinernen Achse" | M 1:2.000



Nutzungskonzept | "Bad Fredeburg der kurzen Wege" | M 1:2.000



- Vorschlag zur Gebietsabgrenzung
- Abriss Kurmittelhaus Neugestaltung "Haus des Gastes"
- behutsame Verdichtung Maßnahmen außerhalb des ISEK
- Maßnahmen Rahmenplan 2016: umgesetzt, in der Umsetzung oder stetiger Prozess
- Maßnahmen des ISEK

Konzept Freiraum und Klima | "Mehr Grün in Bad Fredeburg" | M 1:2.000

Vorschlag zur Gebietsabgrenzung

Umgestaltung Kurpark

Maßnahmen Rahmenplan 2016: umgesetzt, in der Umsetzung oder stetiger Prozess

Abenteuerspielplatz

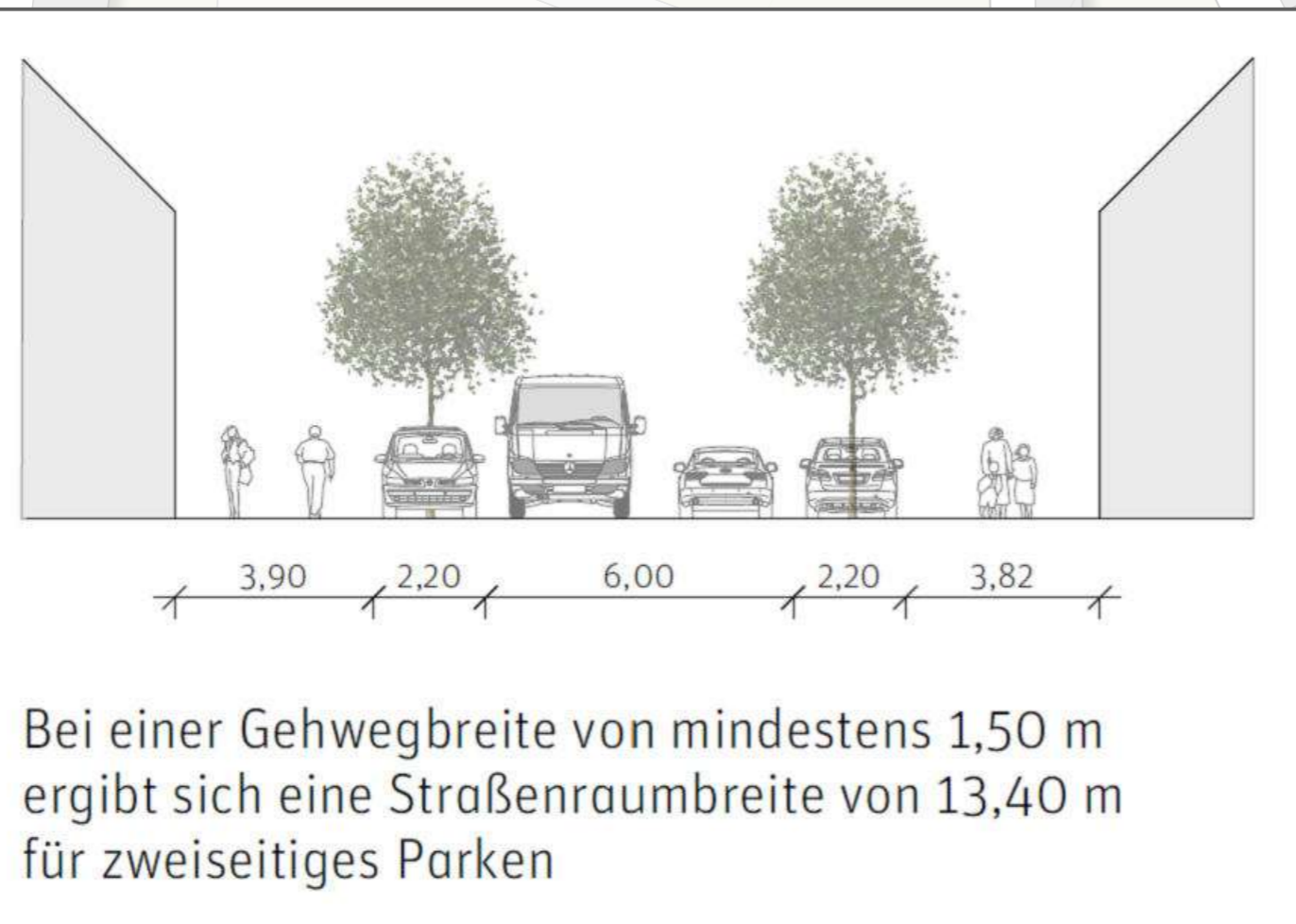
Maßnahmen des ISEK



Mobilitätskonzept | "Klimaschonend und barrierearm durch Bad Fredeburg" | M 1:2.000



Gestaltung des öffentlichen Raums in der Ortsmitte | Anregungen Hochstraße/Kirchplatz | M 1:500



Spielplatz die meisten Nennungen
verkehrssichere Gestaltung sehr häufige Nennungen (über 20)
Schrägparken häufige Nennungen (5 bis 20)

Bödefelder Straße Gehwegverbreiterung

Adventuregolf-Anlage

gesicherte Verkehrssituation für Kinder (Schulweg)

bei Allee Baumart und Blick auf Fassaden beachten

Spielplätze mit Aufenthaltsmöglichkeiten

Verkehrsberuhigte Zone, nicht Tempo 30

Schrägparker zur Erhöhung der Stellplatzzahlen

	Hochstraße	Kirchplatz
Gestaltung	<ul style="list-style-type: none"> - Allee, mind. alle 25,00 m ein Baumpaar - geradliniger Straßenverlauf - mittlerer Verlauf der Fahrbahn - gleichbreite Gehwege (ca. 3,80 m) - regelmäßige Querung der Fahrbahn möglich ohne parkende PKW etc. - gegebenenfalls im Zusammenhang mit einer flächigen Gestaltung - punktuelle Fahrbahneinengungen möglich 	zusammenhängend gestaltete, topografisch bewegte Fläche
Bauliche Gestaltung	Mischfläche mit markierenden Rinnen, alternativ Rundbord R=3,0 cm Rechts und links der Grundstückszufahrten Fläche mit 6,00 m Länge: <ul style="list-style-type: none"> - 5,00 m Stellplatz - 1,00 m Radienaustrundung und Sichtdreieck ca. 12,00 m vor Straßenkreuzung/-einmündung Baum und Ende des Parkstreifens danach Querungsmöglichkeit	„Markierung“ der Fahrspuren ggfls. über Rinnen
Fahrbahnbreite	6,00 m für Begegnungsverkehr LKW - LKW	
Tempozone	Tempo-30-Zone	Shared-Space-Prinzip Verkehrsberuhigter Bereich „Spielstraße“, ggfls. Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich Tempo-20-Zone
Radverkehr	auf der Fahrbahn	auf der Fläche
Bushaltestellen		
Parken	auf Gehwegebene kein Parken bei <ul style="list-style-type: none"> - Straßenzufahrten - Grundstückszufahrten - Stellplätzen auf privatem Grundstück Frühling, Sommer und Frühherbst Stellplatzfläche auch als Außengastronomiefläche möglich ab 13,40 m Straßenraumbreite beidseitiges Parken <ul style="list-style-type: none"> - 6,00 m Fahrbahn - 2,20 m Parken 2x - 1,50 m Gehweg 2x 	

Aufenthaltsqualität steigern: Wasser, Sitzen, Außengastro, Veranstaltungen ohne motorisierten Verkehr, Grün

Spielplätze mit Aufenthaltsmöglichkeiten

Thema Kneipp in den Blickwinkel rücken

Kirchplatz als einheitlich gestaltete Fläche "shared space"

Ergänzung der Einbauten: Trinkbrunnen, Fahrradständer, Unterstände, Bodenhülsen

Differenzierung nach Bürgerbeteiligung

Kirchplatz: Platz für Konzerte

Rudolf-Becker-Park: bessere Anbindung an Kirchplatz, Integration von Fitness- und Sportgeräten

Bessere Anbindung Kurhaus an Kirchplatz

- Spielplatz** die meisten Nennungen
- verkehrssichere Gestaltung** sehr häufige Nennungen (über 20)
- Schrägparken** häufige Nennungen (5 bis 20)

Altstadtstraßen und Am Wiesentor als Einbahnstraßen

Mehr Gehwegfläche vor Gaststätte "Zum Rathaus"

Parkplatzfläche auch als Außengastronomiefläche nutzbar

Amtsgericht

Am Kurhaus

Parkplatzfläche auch als Außengastronomiefläche nutzbar

Bushalt im Straßenraum
Buskap H = 18 cm

Bushalt im Straßenraum
Buskap H = 18 cm

Verlegung Bushaltestelle

Keine Verlegung Bushaltestelle auf der Sparkassenseite

Verlegung Bushaltestelle

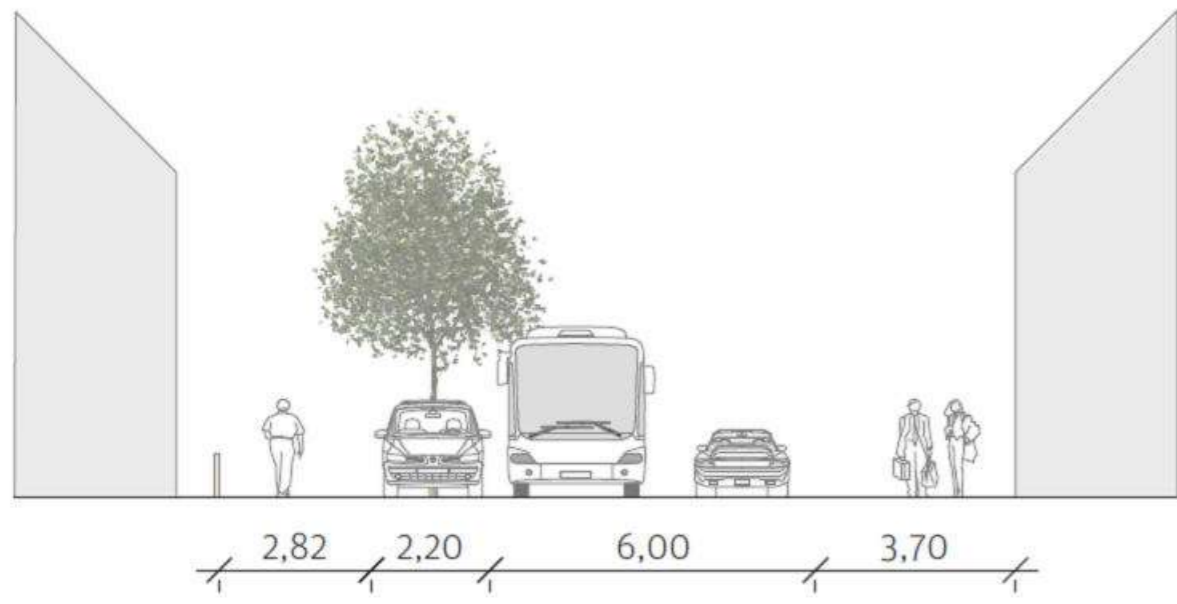
Kein Rückbau von Geschäfts- zu Wohnhäusern

Spielplätze mit Aufenthaltsmöglichkeiten

Verkehrssichere Gestaltung der Einmündung Unterer Hügel/Unterm MVZ

Gestaltung	<p>Im Ohle</p> <ul style="list-style-type: none"> - punktuell begrünt (da, wo möglich) gebogener Straßenverlauf mit verschiedenen Straßenraumbreiten - Gehwegbreite mindestens 1,50 m - regelmäßige Querung der Fahrbahn möglich ohne parkende PKW etc. - eventuell im Zusammenhang mit querenden Wegeverbindungen - gegebenenfalls im Zusammenhang mit einer flächigen Gestaltung - punktuelle Fahrbahneinengungen möglich
Bauliche Gestaltung	Mischfläche mit markierenden Rinnen, alternativ Rundbord R=3,0 cm
Fahrbahnbreite	6,00 m für Begegnungsverkehr LKW - LKW
Tempozone	Tempo-30-Zone
Radverkehr	auf der Fahrbahn
Bushaltestellen	im Straßenraum ohne Bucht, barrierefreier Einstieg
Parken	<p>auf Gehwegebene</p> <ul style="list-style-type: none"> - kein Parken bei <ul style="list-style-type: none"> - Straßenzufahrten - Grundstückszufahrten - Stellplätzen auf privatem Grundstück - im Bereich Bushaltestellen <p>Frühling, Sommer und Frühherbst Stellplatzfläche auch als Außengastronomiefläche möglich</p> <p>ab 13,40 m Straßenraumbreite beidseitiges Parken</p> <ul style="list-style-type: none"> - 6,00 m Fahrbahn - 2,20 m Parken 2x - 1,50 m Gehweg 2x <p>ab 11,20 m Straßenraumbreite einseitiges Parken</p> <ul style="list-style-type: none"> - 6,00 m Fahrbahn - 2,20 m Parken - 1,50 m Gehweg 2x

Gestaltung des öffentlichen Raums in der Ortsmitte | Anregungen Im Ohle Süd | M 1:500



Bei einer Gehwegbreite von mindestens 1,50 m ergibt sich eine Straßenraumbreite von 11,20 m für einseitiges Parken

- Spielplatz**
- verkehrssichere Gestaltung**
- Schrägparken**

die meisten Nennungen
sehr häufige Nennungen (über 20)
häufige Nennungen (5 bis 20)

Verkehrssichere Gestaltung der Einmündung Unterer Hügel/Unterm MVZ

Medizinisches Versorgungszentrum
ehemaliges St.-Georg-Krankenhaus

Von-Ascheberg-Straße in Gartenstraße führen

Gestaltung	<ul style="list-style-type: none"> - punktuell begrünt (da, wo möglich) gebogener Straßenverlauf mit verschiedenen Straßenraumbreiten Gehwegbreite mindestens 1,50 m - regelmäßige Querung der Fahrbahn möglich ohne parkende PKW etc. eventuell im Zusammenhang mit querenden Wegeverbindungen gegebenenfalls im Zusammenhang mit einer flächigen Gestaltung - punktuelle Fahrbahneinengungen möglich
Bauliche Gestaltung	Mischfläche mit markierenden Rinnen, alternativ Rundbord R=3,0 cm
Fahrbahnbreite	6,00 m für Begegnungsverkehr LKW – LKW
Tempozone	Tempo-30-Zone
Radverkehr	auf der Fahrbahn
Bushaltestellen	im Straßenraum ohne Bucht, barrierefreier Einstieg
Parken	<p>auf Gehwegeebene</p> <ul style="list-style-type: none"> - kein Parken bei Straßenzufahrten - Grundstückszufahrten - Stellplätzen auf privatem Grundstück - im Bereich Bushaltestellen <p>Frühling, Sommer und Frühherbst Stellplatzfläche auch als Außengastronomiefläche möglich</p> <p>ab 13,40 m Straßenraumbreite beidseitiges Parken</p> <ul style="list-style-type: none"> - 6,00 m Fahrbahn - 2,20 m Parken 2x - 1,50 m Gehweg 2x <p>ab 11,20 m Straßenraumbreite einseitiges Parken</p> <ul style="list-style-type: none"> - 6,00 m Fahrbahn - 2,20 m Parken - 1,50 m Gehweg 2x